



REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE MÜNCHENSTEIN

Martin Müller und Fritz Rechsteiner zum Kurs „Im Zweifel glauben“ (2016)



So macht Theologisieren Spass: spielerisch in geselliger Runde Glaubens-themen angehen. Anhand der Themen im Buch „Im Zweifel glauben“ der deutschen Theologin Margot Kässmann suchten wir nach eigenen Antworten. Diese stellten wir oft kreativ dar auf Zetteln, in einer symbolischen Abfolge oder mit Gewichtungen. Das brachte uns miteinander ins Gespräch.

Dabei wurden unsere Zweifel und Überzeugungen sichtbar. Zweifel müssen den Glauben nicht schwächen, sie können vielmehr zum Weiterdenken anregen und zu einem gereiften Erwachsenenglauben führen. So stellten wir uns den Fragen, ob man der Bibel glauben kann, ob sich Gott wirklich in Jesus mitgeteilt hat und wie das Leid in der Welt zu verstehen ist. Bei manchen von uns entstehen auch Fragen, wenn nicht alles gut geht im Leben und in der Auseinandersetzung mit der Kirche.

Margot Kässmann stellt in ihrem Buch ein Reisegepäck für den Glauben zusammen. Dazu gehören Bekenntnistexte, Gebete, Bibeltexte und Kirchen-lieder, die uns immer wieder besonders tief berühren. Dadurch wurde unser persönlicher Glaube angeregt und neu vertieft. Wir sind uns aber auch bewusst, dass wir eingebettet sind in die Gemeinschaft von Menschen, die durch die Jahrhunderte hindurch geglaubt haben und von Glaubenden von heute.

Der Kurs wurde geleitet von Pfr. M. Perrenoud und fand monatlich während eines Jahres statt. Zu guter Letzt: nach jedem Kursabend gönnten wir uns einen Apéro.